



**20 Jahre**  
Qualität & Kontinuität

2007 ist ein besonderes Jahr – 20 Jahre stehen die HW Hauswartungen AG im Dienste ihrer Kunden und zum Wohle der unzähligen Mieter und Eigentümer verschiedenster Liegenschaften. Wir laden Sie ein an unserer Geschichte teilzunehmen. Während des Jahres werden wir Ihnen an dieser Stelle die verschiedenen Epochen und einzelne Geschichten der HW Hauswartungen AG näher bringen.

## Treten Sie ein in die Gründerzeit von 1987 – 1992

### 1. Teil der HW-Chronik

#### 1987 - Die Welt war bereit für Neues.

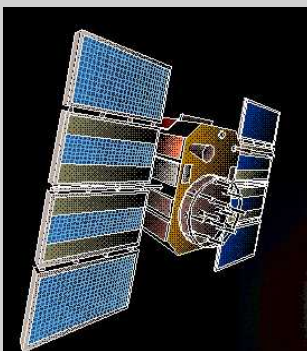
Der Sportflieger Mathias Rust unterfliegt das gesamte sowjetische Frühwarnsystem und landet in Moskau auf dem Roten Platz.



Stefani Graf gewinnt ihr erstes Wimbledon-Tennis-Turnier.

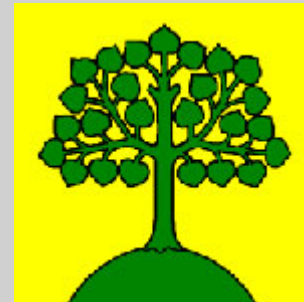


Die Geburtsstunde des heutigen GPS-System ist in den USA und ...



... Apple bringt mit dem MacIntosh den in der damaligen Zeit leistungsfähigsten Computer auf den Markt.

Und auch im kleinen Neuheim/ZG entsteht Grosses, wenn auch am Anfang noch als kleines, zartes Pflänzchen. Christoph Helfenstein gründet am 10.12.1987 die HW Hauswartungen AG.



Die Idee reifte während 11 Jahren langsam und hatte seinen Ursprung schon 1978 beim Mauern eines Verbundsteinplatzes als ein guter Freund so beiläufig die Idee einer Liegenschaftsbetreuung erwähnt. Im Kopf von „Chrigel“, wie Freunde Christoph Helfenstein auch nennen, setzte sich die Idee fest und er wurde sie nie ganz los. 1987 war dann wohl die Zeit reif und er wagte den grossen Schritt in die Selbständigkeit. Ein Schritt den er trotz des grossen Wagnisses nie bereute.

Den ersten Auftrag bildete ein Objekt mit drei Häusern an der Gartenstrasse in Hünenberg. Und das Besondere ist – noch heute verbindet Christoph Helfenstein mit Richard Aschwanden eine gute Freundschaft. 1987 war wirklich das Jahr, um zu neuen Ufern aufzubrechen.

### 1988 - Aufbruch zu neuen Ufern.

In Deutschland stellt der ICE



mit 406 km/h einen neuen Weltrekord auf.

Erstmals wird ein Wirbeltier in den USA patentiert. Eine gentechnisch manipulierte Maus erhält die US-Patentnummer 47368666.



In einer Höhle in Israel werden die fossilen Reste eines besonders modernen Homo Sapiens entdeckt und auf ein Alter von ca. 92'000 Jahren geschätzt.



In Schlieren strahlt im November der europaweit erste, reine Wirtschaftssender (European Business Channel) seine ersten Sendungen aus. Das Jahr stand klar im Zeichen des Aufbruchs.



So ging es auch der kleinen Pflanze in Neuheim. Schon wenige Monate nach der Gründung wurde im Juni 1988 das neue, moderne Gebäude an der Sarbachstrasse in der Neuheimer Industriezone bezogen

Bereits Anfang Jahr war die HW in der Lage, ihren ersten TZ-Mitarbeiter zu beschäftigen. Ein gelernter Zahntechniker wagte sich an die teilweise doch gröberen Arbeiten in Haus und Garten.

Und schon früh wurde Innovation gross geschrieben. Im Frühling 1988 beschaffte sich die HW den ersten Einzelradgesteuerten Rasenmäher. Es war wohl der erste hydrostatisch, d. h. ohne Lenkrad, gesteuerte Rasenmäher der Schweiz, der die Effizienz der Arbeit wesentlich erhöhte.



Mit einem Bus, einem Lieferwagen sowie einem Jeep wurde auch die ersten eigentliche Firmenwagen angeschafft. Der Erfolg der HW war offensichtlich und nicht mehr aufzuhalten.

## 1989 – 1992 Jahre der Umwälzung und Entwicklung

In Deutschland wird am 9. November 1989 die Mauer niedrigerissen.



Die Raumsonde Voyager 2 erreicht den Neptun.



Anfang des Jahres muss der Schiefe Turm von Pisa aus Sicherheitsgründen für Besucher geschlossen werden.



Im August 1990 kommt es zum so genannten Golfkrieg im Irak.

Im Juli 1990 wird Deutschland zum dritten Mal Fussball-Weltmeister und auch der Kanton Appenzell führte das Stimmrecht für Frauen ein.



Im Herbst wird dann Ötzi in den Südtiroler Alpen gefunden.



1992 kommt Windows 3.1 mit grafischer Oberfläche auf den Markt und erobert die PC-Welt.



Im Mai 1992 geht der Kultursender ARTE erstmals auf Sendung.



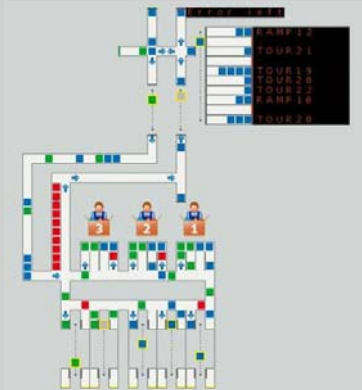
Das Schweizer Volk verwirft 1992 den Beitritt zum EWR.

1991 wird das Jahr der viel beachteten aber auch umstrittenen 700 Jahr – Feier der Schweizer Eidgenossenschaft.



Während in der Welt und auch in der Schweiz vieles im Zeichen des Umbruchs stand, entwickelte sich in Neuheim das Pflänzchen Hauswartungen und Liegenschaftenbetreuung kontinuierlich zur starken Pflanze.

Ein Meilenstein war sicher 1989 die Anstellung des ersten festen Mitarbeiters. Jakob „Köbi“ Bachmann aus Unterägeri, gelernter Metzger und vormalig Wirt, suchte eine neue Herausforderung und fand sie bei den HW Hauswartungen AG. Damit brach eine neue Epoche an. Neue Objekte konnten akquiriert, die Dienstleistungen weiter ausgebaut werden.



In dieser Zeit folgte auch schon der Schritt ins Computerzeitalter. Christoph Helfenstein entwickelte zusammen mit einem jungen, selbständigen Programmierer eine eigenständige, speziell auf die Bedürfnisse der Liegenschaftenbetreuung zugeschnittene Software. Und bis heute ist die, in der Zwischenzeit natürlich weiterentwickelte, Software ein unschlagbarer Pluspunkt im Angebot der HW.

Früh erkannte „Chrigel“ die Bedeutung der Kunden- und Mitarbeiterpflege sowie der Betriebskultur. Was mit einem HW-Apero in der Gade-Bar der Linde Steinhausen begann, ist heute fester Bestandteil der Firmenkultur.

Der jährliche Betriebsausflug mit allen Mitarbeitenden ist der gesellschaftliche Höhepunkt eines Betriebsjahres. Nicht nur weil es ihn gibt, sondern vor allem auch, weil der Chef sich immer etwas Besonderes einfallen lässt. Aber das war schon nach dem ersten Apero absehbar. Denn als überraschend grosse Schneemengen die Linde zuschütteten, entschloss sich das ganze Team spontan für eine Schneeräumungs-Aktion bis früh in den Morgen hinein. Sicher auch ein Zeichen von funktionierendem Teamwork.



Mit der Beteiligung und aktiven Teilnahme an der ASS (Aqua Sec Service) läutet Christoph Helfenstein 1992 einen weiteren Entwicklungsschritt in der Geschichte des jungen Unternehmens ein.

### Ausblick

Die ersten Jahre waren geprägt von einem konstanten Wachstum. Schnell haben sich die HW Hauswartungen AG in der Branche etabliert. In wenigen Wochen erfahren Sie wie es dem jungen Unternehmen in den Jahren 1992 – 1997 ergangen ist.